

Checkliste zur Gründungsvorbereitung

	Ja	Nein	Notizen
Fachliche Eignung			
Ist meine Ausbildung für das Vorhaben ausreichend?			
Kann der eventuell fehlende Bildungsstand im aufgeholt werden?			
Werden für mein Vorhaben bestimmte fachliche Vorkenntnisse gefordert?			
Verfüge ich über diese Kenntnisse?			
Kann ich mir das fehlende Wissen aneignen?			
Müssen bestimmte Prüfungen abgelegt werden?			
Kann ich diese Prüfungen nachholen?			
Verfüge ich über ausreichend kaufmännische Kenntnisse?			

Persönliche Eignung			
Werden für das Vorhaben bestimmte geistige, seelische oder körperliche Voraussetzungen gefordert?			
Erfülle ich diese mit meiner derzeitigen Verfassung?			
Es ist für mich besser, wenn mir jemand sagt, was getan werden muss?			
Kann ich Entscheidungen allein treffen und gehe auch mal ein Risiko ein?			
Habe ich den Überblick, um die künftigen Arbeiten sinnvoll ausführen zu können?			
Besitze ich genügend Ausdauer, um auch schwierige Situationen zu überwinden?			
Kann ich wesentliches von unwesentlichen trennen?			
Misserfolge entmutigen mich nicht, sondern spornen mich eher an?			
Bin ich bereit, Mehrleistung zu Lasten meiner Freizeit zu erbringen, ohne dass der Mehrverdienst gesichert ist?			

	Ja	Nein	Notizen
Einstellung der Familie			
Von der Familie bekomme ich Zustimmung für mein Vorhaben.			
Ich erhalte Unterstützung in der Aufbauphase.			
Meine Familie ist bereit, für einige Zeit auf die gewohnten Annehmlichkeiten (Urlaub, Hobby) zu verzichten.			
Mein Ehegatte/ Partner geht arbeiten, um so zusätzlich Geld für den Haushalt zu verdienen.			
Mein Ehegatte/ Partner wird im Geschäft aktiv mitarbeiten, um so eine Kraft einzusparen.			

Finanzielle Absicherung			
Sind ausreichend Geldmittel vorhanden, um einige Zeit davon leben zu können?			
Bin ich von Anfang an auf die Einkünfte aus dem Geschäft angewiesen?			
Habe ich mir einmal meine monatlichen privaten Ausgaben zusammengestellt?			
Lässt sich daran etwas einsparen oder kürzen?			
Ist sicher, dass ich diesen Geldbetrag auch künftig zur Verfügung habe?			
Sind Zuschüsse, Darlehen usw. von Seiten der Familie zu erwarten?			

Einstellung zur Arbeit			
Mir ist klar, dass künftig mehr Arbeit und zusätzliche Aufgaben (z. B. Buchführung, Personal, Finanzen) zu erledigen sind?			
Meine Freizeit werde ich zugunsten des Geschäfts einschränken?			
Mir liegt es sehr, mit Kunden, Lieferanten usw. zu verhandeln?			
Ich habe Schwierigkeiten, meine Leistungen und mein Können zu einem angemessenen Wert zu verkaufen?			
Auf gewandte „Blender“ werde ich nicht hereinfallen?			
Ich kann auch einmal "Nein" sagen?			
Kann ich Aufgaben delegieren?			

	Ja	Nein	Notizen
Bereitschaft zum Risiko			
Die Selbstständigkeit garantiert kein sicheres Einkommen! Aber der Entschluss bleibt.			
Ich gehe bewusst das Existenzrisiko ein?			
Meine Familie (bzw. mein Ehegatte) ist ohne Vorbehalt auch dieser Ansicht?			

Waren- und Leistungsangebot			
Habe ich klare Vorstellungen über das Waren- bzw. Leistungsangebot?			
Kann ich selbst entscheiden?			
Das Angebot ist sinnvoll aufeinander abgestimmt?			
Empfiehl ich eine weitere Einschränkung oder Spezialisierung?			
Kann ich später fehlerhafte Planung korrigieren?			
Bin ich an ein Sortiment gebunden, auch wenn die Artikel nicht gut laufen?			
Ich bin über Preise und Lieferbedingungen der Lieferanten informiert?			

Partnerschaft			
Ich werde mein Geschäft zusammen mit einem Partner führen?			
Es wird eine Gesellschaft gegründet?			
Wir sind uns einig, wie die Aufgaben und Funktionen verteilt werden?			
Wir haben eine schriftliche Abmachung erstellt?			
Wir haben die für uns beste Gesellschaftsform gefunden und einen Vertrag aufsetzen lassen?			
Bei unseren Überlegungen sind wir durch einen Fachmann ausführlich beraten worden?			
Die Rechte und Pflichten, die auf jeden entfallende Leistungsvergütung und Kapitalverzinsung sind genau festgelegt.			

	Ja	Nein	Notizen
Umfang des Geschäftes			
Ist die Leistungsfähigkeit des Betriebes von einer bestimmten			
▪ räumlichen			
▪ personellen oder			
▪ maschinellen Größe /Ausstattung abhängig?			
Kann ein neutraler Fachmann meine Betriebsgröße als optimal bezeichnen?			
Liegen für diese Annahme nachprüfbar Unterlagen von neutralen Stellen (z. B. Kammern) vor?			
Oder habe ich mir diese Angaben von Lieferanten (Ausstattern) erzählen lassen?			
Kann ich mir die vorgesehene Betriebsgröße leisten?			
Ist eine spätere Erweiterung ohne erhebliche Kosten und Störungen durchführbar?			
Habe ich mich bereits neutral beraten lassen?			

Standort			
Habe ich den Standort sorgfältig ausgewählt?			
Darf mein Unternehmen an diesem Standort überhaupt tätig werden?			
Liegt dazu eine behördliche Zusage vor?			
Über die Lage meines Geschäfts zu den Mitbewerbern habe ich mich informiert?			
Ich kann davon ausgehen, dass das zusätzliche Angebot von der Kundschaft ohne Schwierigkeiten aufgenommen werden wird?			
Bestehen eventuell Schwierigkeiten in			
▪ der Personaleinstellung			
▪ der Rohstoffversorgung			
▪ der Verkehrsverbindung			
▪ den Absatzmöglichkeiten			
▪ der Stromversorgung			
▪ der Parkplatzsituation			

	Ja	Nein	Notizen
Einkommenserwartung			
Über meine monatlichen privaten Ausgaben habe ich mir eine Aufstellung erstellt?			
Lässt sich noch etwas einsparen?			
Kann ich dieses Einkommen auch als Selbstständiger erzielen?			
Eine vorläufige Berechnung des monatlichen Überschusses habe ich vorgenommen?			
Sind in dieser Aufstellung alle möglichen Abweichungen berücksichtigt?			
Ist eine zusätzliche Aufstellung, die von ungünstigeren Voraussetzungen ausgeht, sinnvoll?			
Ist bei dieser pessimistischen Berechnung mein Einkommen noch gesichert?			
Habe ich mir Gedanken über den Ausgleich gemacht?			



Tipp: Die **Ermittlung des Mindestumsatzes anhand der notwendigen Privatentnahmen** ist Bestandteil unseres Finanzplanungstools (excel-Tool) unter

www.existenzgruendung-sachsen.de/finanzplanung.

Die Verknüpfungen zwischen den Planungsteilen ermöglichen ständige Anpassungen und eine durchgängige, abgestimmte Finanzplanung.

Brancheninformationen			
Kenne ich die durchschnittliche Umsatz- und Kostenentwicklung der Branche?			
Verändert sich der Markt? Wächst er sehr rasch, stagniert er oder schrumpft er gar?			
Sind bestimmte Vertriebswege branchenbestimmend?			
Verändern sich Einstellungen und Verhaltensweisen der Käufer gegenüber den Produkten und Leistungen?			
Unterscheidet sich mein Angebot von dem der Konkurrenten (z. B. Qualitätsmerkmale)?			
Wie entwickeln sich die Preise?			
Ich habe den zu erzielenden Preis (Kostpreis) kalkuliert und mit dem Marktpreis verglichen?			
Habe ich die richtige Kundengruppe, um den Kostenpreis erzielen zu können?			

	Ja	Nein	Notizen
Kapitalbedarf und Finanzierung			
Ich habe meinen Kapitalbedarf genau ermittelt?			
Abweichungen und Erhöhungen können eintreten, weil die angebotenen Preise unverbindlich sind?			
Mein Eigenkapital ist für die Betriebsgründung ausreichend?			
Der errechnete Kapitalbedarf kann aus langfristig aufgenommenen Geldern voll finanziert werden?			
Die laufenden Betriebseinnahmen benötige ich nicht, um Restbeträge für die Anschaffungen abzudecken?			
Ich habe die notwendigen Geldmittel für die Betriebskosten während der Anlaufphase sehr genau berechnet?			
Für die eingesetzten Kredite liegen Zusagen der Banken vor?			
Mit dem Problem der Verzinsung und Tilgung habe ich mich eingehend beschäftigt, das notwendige Geld kann aufgebracht werden?			
Kann es zu Finanzierungslücken kommen?			

Rechtsform			
Ich werde das Unternehmen alleine gründen?			
Die Haftung soll beschränkt werden?			
Eine Partnerschaft ist vorgesehen, weil			
<ul style="list-style-type: none"> ▪ ich den Partner schon lange kenne und mich auf ihn verlassen kann? ▪ der Partner Kapital zur Verfügung stellen kann? ▪ ich auf das Wissen des Partners nicht verzichten möchte oder kann? 			
Die Partnerschaft soll zu gleichen Rechten und Pflichten führen?			
Die Kapitalanteile sollen gleich groß sein?			
Ich will trotz einer Partnerschaft die Geschäfte führen und in der Firma den Ton angeben?			
Die Haftung des Partners soll beschränkt werden?			
Die Partnerschaft ist nur vorübergehend, um eine bestimmte Leistung zu erbringen?			

Auskünfte und Beratungen

	Ja	Nein	Notizen
Gründungsberatung			
Von der Möglichkeit einer geförderten Beratung zur Vorbereitung der Existenzgründung werde ich Gebrauch machen?			
Ich habe mich bei der zuständigen IHK bzw. HWK bereits erkundigt?			
An dem nächsten Existenzgründungsseminar werde ich teilnehmen?			
Ich habe mich bereits für die Teilnahme vormerken lassen?			
Broschüren und Merkblättern zur Gründung habe angefordert.			

Finanzierungsberatung			
Der von mir bereits ermittelte Finanzbedarf mit dem Berater der IHK bzw. HWK, der Hausbank überprüft, berichtigt bzw. ergänzt?			
Der Finanzplan wurde unter Berücksichtigung der verschiedenen Förderprogramme aufgestellt?			
Der ermittelte Kapitaldienst / die Kapitaldienstgrenze ist für die geplante Geschäftsentwicklung realistisch?			
Kreditsicherheiten konnten in ausreichender Form gestellt werden?			
Eine Vergleichsrechnung zwischen Leasing und Finanzierung unter Berücksichtigung der steuerlichen Abschreibung wurde erstellt?			
Das Privatvermögen ist nicht belastet worden?			
Die Absicherung auf dem Privatvermögen ist nachrangig und soll kurzfristig abgebaut werden?			
Mit meinem Hauptlieferanten habe ich über die Einrichtung eines Kommissionslagers, Lieferantendarlehen verhandelt?			
Wir haben uns auf die Einrichtung zu angemessenen Bedingungen geeinigt?			



Tipp: Der **IHK.GründerService** hilft Ihnen beim Start in die Selbstständigkeit. Wir beraten Sie von Anfang an und unterstützen Sie bei Ihren ersten Schritten zur eigenen Existenz. Eine individuelle Gründungs- und Finanzierungsberatung bieten wir Ihnen nach vorheriger Terminvereinbarung an.



www.dresden.ihk.de/existenzgruendung

	Ja	Nein	Notizen
Versicherungsschutz			
Hinsichtlich meiner sozialen Sicherung habe ich mich von den zuständigen Stellen ausführlich beraten lassen?			
Meine Familie und ich sind ausreichend abgesichert, um auch eine eventuelle Erkrankung überstehen zu können?			
Über die Fragen der freiwilligen Weiterversicherung in der gesetzlichen Krankenversicherung habe ich mich bei meiner bisherigen Kasse beraten lassen?			
Die freiwillige Weiterversicherung in der gesetzlichen Rentenversicherung wurde mit dem Versicherungsträger besprochen?			
Meine Rentenansprüche aus der gesetzlichen Rentenversicherung gehen nicht verloren und werden weiter ergänzt?			
Ich habe alle übrigen Versicherungsfragen überdacht und mich beraten lassen?			
Ich habe für meine Altersversorgung entsprechend gesorgt?			
Ich habe mir Angebote von Versicherungsgesellschaften für eine sinnvolle Krankenversicherung vorlegen lassen und diese verglichen?			
Das günstigste Angebot (Verhältnis zwischen Leistung und Prämie unter Berücksichtigung einer Rückerstattung) habe ich ausgewählt?			
Eine angemessene Lebensversicherung ist abgeschlossen worden?			
Auch in diesem Fall habe ich verschiedene Angebote eingeholt und diese kritisch geprüft?			
Die Notwendigkeit einer Unfallversicherung in der Berufsgenossenschaft ist eindeutig?			
Ein entsprechender Vertrag wurde abgeschlossen?			
Ich habe eine betriebliche Haftpflichtversicherung?			
Über weiter notwendige betriebliche Versicherungen habe ich mich unterrichtet?			
Entsprechende Angebote der Gesellschaften liegen vor?			
Ich habe eine Gegenüberstellung von Kosten zur Leistung vorgenommen und das günstigste Angebot angenommen?			



Tipp: Eine umfangreiche Broschüre zur „**Sozialen Absicherung**“ erhalten Sie im Rahmen unserer individuellen Gründungsberatung. Informieren sie sich bitte auch unter www.deutsche-rentenversicherung.de | www.clearingstelle.de

	Erledigt am:	Notizen
Anfallende Arbeiten		
Eröffnungsvorbereitungen		
Anzeige in Tageszeitungen aufgeben		
Presse zur Besichtigung einladen		
Werbeaktion (Handzettel, Wurfsendung) einleiten		
Sonder- und Eröffnungsangebote vorbereiten		
Namhafte Lieferanten/ Partner zur Eröffnung einladen		
Personal in die Aufgaben einweisen		

Anmeldung		
Geschäfts- bzw. Betriebseröffnung angemeldet		
<ul style="list-style-type: none"> ▪ beim zuständigen Gewerbeamt 		
<ul style="list-style-type: none"> ▪ beim zuständigen Finanzamt 		
<ul style="list-style-type: none"> ▪ bei der zuständigen Berufsgenossenschaft 		
<ul style="list-style-type: none"> ▪ bei der zuständigen Kammer 		
Mitarbeiter und mich selbst zur Sozialversicherung angemeldet		
Die erhaltenen Fragebögen ausgefüllt und zurückgesandt		
<ul style="list-style-type: none"> ▪ an das Finanzamt 		
<ul style="list-style-type: none"> ▪ an die Berufsgenossenschaft 		
<ul style="list-style-type: none"> ▪ an den Berufsverband 		
<ul style="list-style-type: none"> ▪ an die Krankenkasse 		

	Erledigt am:	Notizen
Steuerliche Aspekte		
Bestandsverzeichnis bzw. Eröffnungsbilanz erstellt		
Buchführung eingerichtet		
Steuerlichen Berater mit der Vertretung beauftragt (soweit kein fachliches Personal vorhanden ist oder der Inhaber entsprechende Kenntnisse in Steuerfragen besitzt)		
Vorauszahlungen aufgrund der Bescheide bezahlt, und zwar		
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einkommensteuer 		
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gewerbesteuer 		
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Berufsgenossenschaft 		
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Mitgliedsbeitrag 		
Fälligkeiten für periodisch wiederkehrende Zahlungen von Steuern, Versicherungen und Beiträgen notiert		



Tipp: Was Sie beim Start in die Selbständigkeit wissen sollten. Die Broschüre „**Steuerlicher Wegweiser für Existenzgründer**“ enthält jede Menge hilfreiche Tipps von der Anmeldung, der steuerlichen Einordnung der unternehmerischen Tätigkeit, über die Gewinnermittlung und die Unternehmenssteuern.

 www.publikationen.sachsen.de

Stand: August 2014

Dieses Merkblatt wurde sorgfältig erstellt. Dessen ungeachtet können wir keine Gewähr übernehmen und schließen deshalb jede Haftung im Zusammenhang mit der Nutzung des Merkblattes aus. Evtl. Verweise und Links stellen keine Empfehlung der IHK Dresden dar.